



Der DGQ-Regionalkreis Südbaden war mit Regionalkreisleiter Edgar Jäger (M.) zu Gast im St. Josefshaus in Herten, das seit fünf Jahren sein Managementsystem nach dem EFQM-Modell aufbaut.

Von rechts: Joachim Trüby, Leiter der Behindertenhilfe, und QMB Matthias Wettig

triebe in der Umgebung nutzen die Angebote und schätzen die Flexibilität und Qualität zu wettbewerbsfähigen Kosten. Die Beschäftigten erhalten einen Kleinen Lohn aus dem erwirtschafteten Umsatz, der sich an der Produktivität bemisst.

Aktuelle Erhebungen verdeutlichen, dass die Zahl der Behinderten in den nächsten Jahren abnehmen wird. Darauf reagiert das St. Josefshaus, indem es neue Felder in der Betreuung von älteren Mitbürgern erschließt. Dies bringt jedoch teilweise ganz neue Anforderungen

an den Organisation", sagt Wettig. Unbezahlbar sei das Feedback durch die externen Auditoren auf die eigenen Stärken und Schwächen. Für seine Einrichtung sei es ein wichtiges Ziel, sich nach der ersten Teilnahme im Jahr 2006 baldmöglichst wieder um den Ludwig-Erhard-Preis zu bewerben.

► **Leiter des Regionalkreises:**
Dipl.-Ing. (FH) Edgar Jäger
Wirtschaftsverband Industrieller Unternehmen Baden
Merzhauserstraße 118
79100 Freiburg
T 0761 4567-230

FQS

20-jähriges Jubiläum

Die Wirtschaftskrise ist in aller Munde: Unternehmen müssen Kosten kürzen, Mitarbeiter entlassen oder sogar vollständig schließen. In solchen Zeiten fragt man sich zu Recht, ob es noch Hoffnung für die Wirtschaft gibt. Die Antwort ist ein klares Ja. Denn trotz der Krise wird in Deutschland weiter in die Qualität der Produkte und Dienstleistungen investiert. Dies geschieht maßgeblich auch mit Unterstützung durch die FQS Forschungsgemeinschaft Qualität e. V. Ihre Aufgabe ist es, die Forschung auf dem Gebiet der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements zu fördern und die Ergebnisse in der Wirtschaft umzusetzen. Dabei fördert die FQS vor allem Unternehmen aus dem Mittelstand, die keine eigenen Forschungskapazitäten haben. So können diese, mithilfe der FQS, leichter im Wettbewerb bestehen.

Das geschieht aber nicht erst

seit der Finanzkrise. Die FQS kann auf eine langjährige Geschichte zurückblicken. In diesem Jahr feiert sie bereits ihr 20-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum will sie an zwei Tagen feiern: So findet am 20. Oktober die Jubiläumsfeier in der Union Halle in Frankfurt am Main statt. Am darauffolgenden Tag beginnt die 11. FQS-Forschungstagung in der IHK Frankfurt am Main.

Die FQS stellt nicht nur die neuesten Forschungsergebnisse der letzten zwei Jahre vor. Sie nimmt das Jubiläum auch zum Anlass, die Highlights aus 20 Jahren deutscher Qualitätsforschung zu zeigen, die bisherigen Tätigkeiten zu reflektieren und „Gutes noch besser zu machen“. Neben einem geplanten Podiumsgespräch mit „FQS-Gründervater“ Professor Tilo Pfeifer will die FQS „geheime Mythen aus dem Qualitätsmanagement enthüllen“, so Geschäftsführer Konstantin Petridis.